

# Advent

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **24 (1919-1920)**

Heft 3

PDF erstellt am: **18.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-311474>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein eigen Heim, ein Schutz, ein Hort — Ein Zufluchts- und ein Sammelort.

# Schweizerische Lehrerinnen-Zeitung

Herausgegeben vom Schweizerischen Lehrerinnen-Verein

Erscheint am 15. jedes Monats

**Abonnementspreis:** Jährlich Fr. 3. 50, halbjährlich Fr. 1. 75; bei der Post bestellt 20 Rp. mehr.

**Inserate:** Die 3-gespaltene Petitzeile 15 Rp.

*Adresse für Abonnements, Inserate etc.:* Buchdruckerei Bächler & Co. in Bern.

*Adresse für die Redaktion:* Frl. Laura Wohnlich, Lehrerin, St. Gallen.

*Mitglieder des Redaktionskomitees:* Frl. Dr. Graf, Bern; Frau Dr. Zurlinden, Bern; M. Sidler, Lehrerin Wolfhausen (Zürich); Frl. Dr. Humbel, Aarau; Frau Krenger-Kunz, Langenthal.

**Inhalt der Nummer 3:** Advent (Gedicht). — Ein Christbaum? — Allerlei Weihnachtliches. Weihnachten und die Schule. Hat es gestohlen? Die Rose. An seinem Geringsten. — Exkursionen im Winter. — Ferienkurs auf Schloss Oberried. — Kurs für Berufsberatung. — Ein Jubiläum. — Mitteilungen und Nachrichten. — Unser Büchertisch.

## Advent.

Du bist das Tor,  
durch das wir immer wieder  
eingehen zu dem stillen Heimatgarten,  
wo Weihnachtsrosen lang im Leuchten warten.

O lass uns ein!  
Wir kommen aus dem Lande  
der heissen Unruh, angst- und notgetrieben,  
todwunde Herzen vom verlorren Lieben.

Gib Einlass du!  
Auf sonnenlosen Wegen  
sind wir im Dämmerwalde irrgegangen,  
sind Kinderseelen, voller Heimverlangen.

O Weihnachtstor!  
Wir strömen dir entgegen,  
zum Meer der Liebe waltet Well um Welle,  
ein dunkler Strom in deine gütige Helle.

Lass uns herein!  
Uns treibt ein süsses Ahnen  
ins Morgenlicht der Weihnachtsseligkeiten.  
Die Tür springt auf! — Ein Kreuz  
durchflammt die Weiten.